

# Steuerpult SDB-04



Steuergerät mit vielfältigen Funktionen

Bedienungsanleitung

# Inhaltsverzeichnis

## Einführung

- 1. Übersicht 4
- 2. Produktmerkmale 4
- 3. Technische Daten 4
- 4. Lieferumfang 4

## Anschluss 5

- 1. Allgemeines Anschließen 5
- 2. Anschlüsse auf der Rückseite 5
  - a) Audio-Ausgang (AUDIO) 5
  - b) Externe I/O Buchse (EXTERNAL I/O) 5
    - Konfiguration der Pins
  - c) Buchse RS485 (digitaler Videorekorder/PTZ) 6
    - Anschluss der Buchse und Auswahl des Systemmodus
  - d) LAN 6
  - e) Stromanschluss (12V DC) 6
- 3. Anschluss einer Hochgeschwindigkeits-Kuppelkamera 6
  - a) Normaler Anschluss einer Kamera 6
  - b) Paralleler Anschluss von zwei oder mehr Kameras 7
- 4. Anschluss eines digitalen Videorekorders 8
  - a) Anschluss eines einzelnen Videorekorders 8
  - b) Paralleler Anschluss von zwei oder mehr Videorekordern 9

## Tastatur und Tasten 10

- 1. Aufbau der Tastatur 10
- 2. LCD-Display 10
- 3. Tastenfunktionen 11
  - a) Auswahl eines Gerätes 11
  - b) Steuerung eines Gerätes 11
  - c) Tastensperre 11
  - d) Joystick 11
  - e) Allgemeines 11
    - Menü
    - Navigation
    - + / -
    - Ziffernblock
  - f) Kamerasteuerung 12
  - g) Steuerung eines digitalen Videorekorders 12
    - Auswahl eines Tonkanals
    - Wiedergabetasten
    - Auswahl des Anzeigemodus
  - h) Schnelltasten 13

## Programmierung 13

- 1. Menüdarstellung 14
- 2. Menüliste 14
  - a) System 14
    - Passwort einstellen
    - Netzwerk einstellen
    - Hotkey einstellen
    - Eigene ID einstellen
    - Modus einstellen
    - Tastentöne einstellen
  - b) Kamera 16
    - Kamera-ID einstellen

- Baudrate einstellen
- Modus einstellen
- c) Digitaler Videorekorder
- Digitalen Videorekorder einstellen
- Baudrate einstellen
- Modus einstellen

### Liste der Tabellen

- Tabelle 1: Technische Daten der Tastatursteuerung
- Tabelle 2: Konfiguration der Pins
- Tabelle 3: Anschluss der Buchse RS485 und Auswahl des Systemmodus
- Tabelle 4: Umschalten der Tonkanäle
- Tabelle 5: Schnelltasten
- Tabelle 6: Bedienfeld-Optionen
- Tabelle 7: Programmier Tasten
- Tabelle 8: Anschluss der Buchse RS485 und Auswahl des Systemmodus

### Liste der Abbildungen

- Abb. 1: Beispiel für einen Anschluss der Tastatursteuerung - bis zu 64 Geräte anschließbar
- Abb. 2: Anschlüsse auf der Rückseite
- Abb. 3: Lötseite des mitgelieferten 9-Pin D-Sub Anschlusssteckers
- Abb. 4: Kabel RJ11
- Abb. 5: Beispiele für RS485-A und RS845-B
- Abb. 6: Kabel RJ11
- Abb. 7: Lötseite des mit dem digitalen Videorekorder gelieferten D-Sub Anschlusssteckers
- Abb. 8: Beispiel für einen parallelen Anschluss mit zwei digitalen Videorekordern
- Abb. 9: Aufbau der Tastatur
- Abb. 10: LED-Display und berührungsgesteuertes Bedienfeld
- Abb. 11: KEY
- Abb. 12: CONF
- Abb. 13: SYSTEM
- Abb. 14: Einstellen des Passworts
- Abb. 15: Beispiel – Einstellen der IP-Adresse
- Abb. 16: Hotkey
- Abb. 17: Eigene ID
- Abb. 18: Modus
- Abb. 19: Tastentöne
- Abb. 20: Kamera
- Abb. 21: Kamera-ID
- Abb. 22: Baudrate der Kamera
- Abb. 23: Kameramodus
- Abb. 24: Digitaler Videorekorder
- Abb. 25: ID des digitalen Videorekorders
- Abb. 26: Baudrate des digitalen Videorekorders
- Abb. 27: Modus des digitalen Videorekorders

# EINFÜHRUNG

Bevor Sie dieses Produkt anschließen oder in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf.

## 1. Übersicht

Dieses Produkt wurde für die Verwendung mit allen unseren Hochgeschwindigkeits-Kuppelkameras, digitalen Videorekordern und dem Zutrittskontroll-System konzipiert. Es kann als Konsole zur Steuerung Ihres Überwachungssystems dienen und bis zu 64 Geräte mit dem bedienerfreundlichen 3D Joystick sowie der funktionalen Tastatur steuern. Die genaue Steuerung der Schwenk-, Neigungs- und Zoomfunktion einer Hochgeschwindigkeits-Kuppelkamera wird vereinfacht, und auch andere Geräte können mit diesem Produkt bequem gesteuert werden.

## 2. Produktmerkmale

- Steuerung von bis zu 64 Geräten mit einer einzigen Tastatursteuerung (z.B. PTZ-Kameras, digitale Videorekorder, Zutrittskontrollsysteme, etc.)
- Bedienerfreundliche Platzierung der Tasten und berührungsgesteuertes LCD-Bedienfeld (128\*64 Pixel) für einfache Bedienung
- Netzwerk-Upgrade für zukünftige Skalierbarkeit möglich
- Unterstützt unser eigenes Protokoll und PELCO-D
- Passwort-Schutz gegen unbefugte Benutzer
- Eingebautes Mikrofon zur Tonübertragung

## 3. Technische Daten

Tastatursteuerung	
Gerätesteuerung	PTZ-Kameras, digitale Videorekorder, Zutrittskontrollsysteme etc.
Fernsteuerung	RS485
Protokolle	Unser eigenes Protokoll und PELCO-D
Baudrate	2400-115200
LCD-Display	128*64 Pixel
Ethernet-Schnittstelle	10/100 Base-T
Serielle Schnittstelle	9-Pin D-Sub
Eingangsspannung	12V DC
Stromverbrauch	< 2W
Betriebstemperatur	0°C - 40°C
Luftfeuchtigkeit	< 95%
Abmessungen	380 x 180 x 95 mm (B x H x T)

## 4. Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie, ob sich die folgenden Teile in der Verkaufsverpackung befinden:

- 1 x Tastatursteuerung
- 1 x Stift
- 1 x 9-Pin D-Sub Anschlussstecker mit Zubehör
- 1 x Adapter
- 1 x Bedienungsanleitung

# ANSCHLUSS

## 1. Allgemeines Anschließen

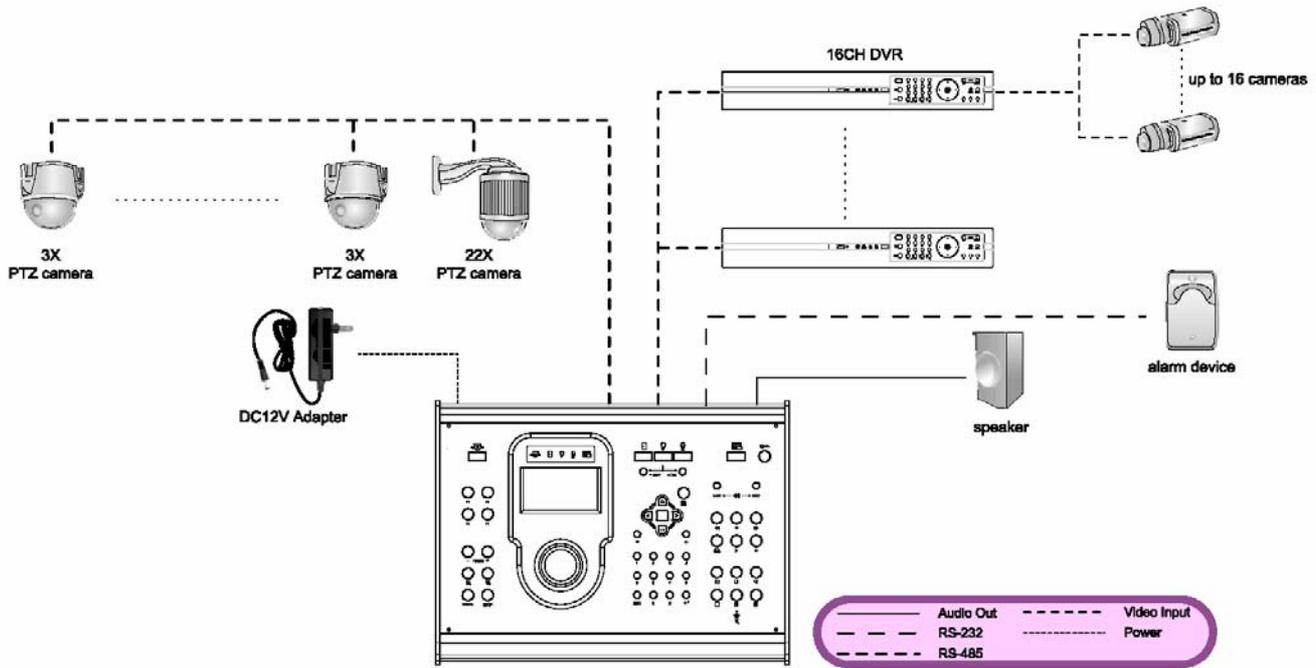


Abb. 1: Beispiel für einen Anschluss der Tastatursteuerung – bis zu 64 Geräte anschließbar

## 2. Anschlüsse auf der Rückseite

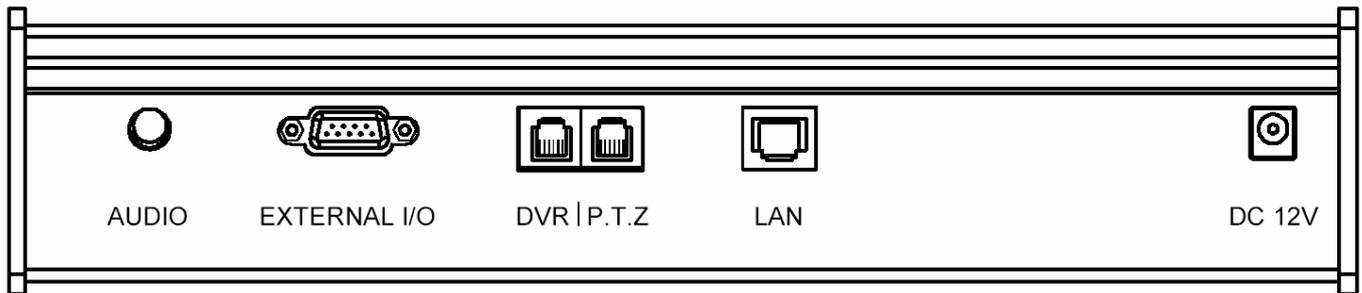


Abb. 2: Anschlüsse auf der Rückseite

### a) Audio-Ausgang (AUDIO)

Audio-Ausgang zum Anschluss eines Audiogerätes, z.B. eines Lautsprechers

### b) Externe I/O Buchse (EXTERNAL I/O)

Buchse RS-232, für den Anschluss eines externen Alarmgerätes mit dem mitgelieferten 9-Pin D-Sub Anschlussstecker.

- **Konfiguration der Pins**  
Nur die Pins 1, 3 und 5 funktionieren. Schließen Sie je nach Bedarf Pin 1 & 3 oder Pin 1 & 5 an.

Pin	Funktion	Beschreibung
1	COM. (allgemein)	COM. wird mit N.O. oder N.C. verwendet, damit diese Schaltkreise wirksam werden. Die Anschlüsse N.O. und N.C. sowie die alarmlösenden Kriterien sind weiter unten beschrieben.
3	N.O. (Schließer)	Ist N.O. angeschlossen, so wird bei einem Kurzschluss in einem Schließer-Schaltkreis ein Alarm ausgelöst.
5	N.C. (Öffner)	Ist N.C. angeschlossen, so wird bei einer Unterbrechung eines Öffner-Schaltkreises ein Alarm ausgelöst.

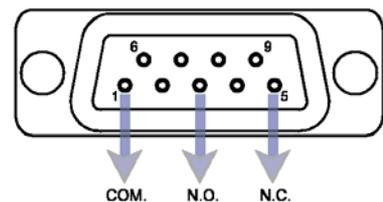


Abb. 3: Lötseite des mitgelieferten 9-Pin D-Sub Anschlusssteckers

Tabelle 2: Konfiguration der Pins

### c) Buchse RS485

Die Tastatursteuerung verfügt über zwei Buchsen RS485 zum Anschluss einer Hochgeschwindigkeits-Kuppelkamera oder eines digitalen Videorekorders.

- Anschluss der Buchsen und Auswahl des Systemmodus

Gerät	Anschlussmethode	Buchse	Modus*
Digitaler Videorekorder und Kamera	--	Videorekorder: DVR Kamera: P.T.Z.	M-1
Digitaler Videorekorder	--	DVR	M-1
Zwei oder mehr digitale Videorekorder	parallel**	DVR	M-1
Kamera	--	DVR	M-2
		P.T.Z.	M-1 oder M-2
Zwei oder mehr Kameras	--	DVR & P.T.Z.	M-2
	parallel	DVR	M-2
	parallel	P.T.Z.	M-1 oder M-2

Tabelle 3: Anschluss der Buchsen RS485 und Auswahl des Systemmodus

\* Um den Modus auszuwählen, klicken Sie auf „Conf“ auf dem Bedienfeld, und wählen Sie „Mode“. Details finden Sie im Kapitel „Modus einstellen“.

\*\* Details zum parallelen Anschluss finden Sie in den Kapiteln „Paralleler Anschluss von zwei oder mehr Kameras“ auf Seite 7 und „Paralleler Anschluss von zwei oder mehr Videorekordern“ auf Seite 9.

### d) LAN

Schließen Sie hier das lokale Netzwerk (LAN) oder das Internet über ein Netzwerkkabel mit RJ-45 Steckern an. Diese Buchse kann für Upgrades der Firmware verwendet werden und die Skalierbarkeit der Tastatursteuerung erweitern.

### e) Stromanschluss (12V DC)

Schließen Sie hier den mitgelieferten Adapter an.

## 3. Anschluss einer Hochgeschwindigkeits-Kuppelkamera

Es stehen nur zwei Buchsen RS485 für den Anschluss einer Kamera zur Verfügung (DVR und P.T.Z.). Der normale Anschluss einer Kamera ist in dem Kapitel „Normaler Anschluss einer Kamera“ auf Seite 6 beschrieben. Der parallele Anschluss von zwei oder mehr Kameras ist in dem Kapitel „Paralleler Anschluss von zwei oder mehr Kameras“ auf Seite 7 beschrieben.

**Hinweis:** Sie benötigen ein RJ11 Kabel, um eine Hochgeschwindigkeits-Kuppelkamera an dieses Produkt anzuschließen. Ein anderer RJ11 Anschlussstecker kann anders aufgebaut sein, so dass die Verbindung unterschiedlich ist. Falls Sie die Kamera nach dem Anschluss nicht steuern können, ändern Sie bitte die Verbindung mit dem RJ11 Kabel.

#### a) Normaler Anschluss einer Kamera

**Schritt 1:** Bevor Sie dieses Produkt an Ihre Hochgeschwindigkeits-Kuppelkamera anschließen, beenden Sie zuerst die Installation und den Anschluss der Kamera, wie in der Bedienungsanleitung der Kamera beschrieben.

**Schritt 2:** Sie benötigen ein RJ11 Kabel in der richtigen Länge.

**Schritt 3:** Entfernen Sie das eine Ende der Isolierschicht des RJ11 Kabels, um vier Drähte freizulegen. Suchen Sie die Drähte RS485-A und RS485-B, und entfernen Sie deren Isolierschicht. In Abb. 4 ist z.B. RS485-A rot und RS485-B grün.

**Hinweis:** Das RJ11 Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.

**Schritt 4:** Suchen Sie die Drähte RS485-A und RS485-B in Ihrer Hochgeschwindigkeits-Kuppelkamera (Abb. 5). Details können Sie der Bedienungsanleitung Ihrer Kamera entnehmen.



Abb. 4: Kabel RJ11

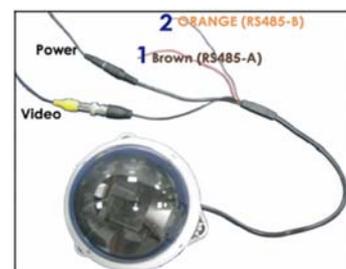


Abb. 5: Beispiele für RS485-A und RS485-B

**Schritt 5:** Verdrehen Sie die roten und grünen Drähte des RJ11 Kabels mit den entsprechenden Drähten Ihrer Kamera. Im Beispiel der Abb. 4 & 5 würde die Verbindung folgendermaßen aussehen:

Kabel RJ11	Kamera
Roter Draht (RS485-A)	Brauner Draht
Grüner Draht (RS485-B)	Orangefarbener Draht

**Schritt 6:** Um die freigelegten Drähte zu schützen, umwickeln Sie die verdrehten Drähte mit Isolierband.

**Schritt 7:** Schließen Sie den Anschlussstecker RJ11 je nach Ihren Bedürfnissen an die Buchsen RS485 „DVR“ und/oder „P.T.Z.“ auf der Rückseite dieses Produktes an. Details können Sie der Tabelle 3: „Anschluss der Buchse RS485 und Auswahl des Systemmodus“ auf Seite 6 entnehmen.

**Schritt 8:** Klicken Sie auf „Conf“ auf dem Eingabefeld, und klicken Sie die Symbole für System und Kamera an, um die entsprechenden Einstellungen vorzunehmen.

- System (Siehe „System“ auf Seite 14)  
MODE: Wählen Sie je nach Bedarf M-1 oder M-2 aus.  
Details können Sie der Tabelle 3 „Anschluss der Buchse RS485 und Auswahl des Systemmodus“ auf Seite 6 entnehmen.  
NET IP: Überprüfen Sie, ob sich dieses Produkt unter derselben Domain wie die angeschlossene Hochgeschwindigkeits-Kuppelkamera befindet.
- Kamera (Siehe „Kamera“ auf Seite 16)  
RATE: Wählen Sie die gleiche Baudrate wie in der angeschlossenen Hochgeschwindigkeits-Kuppelkamera  
MODE: Wählen Sie das geeignete Kameraprotokoll je nach Kameratyp: AVP321 / AVP311 / PELCO (PELCO-D)  
ID: Vergeben Sie eine einmalige ID. Diese ist wichtig, damit die Tastatursteuerung die zu steuernde Kamera identifizieren kann, wenn zwei oder mehr Kameras angeschlossen sind.

#### **b) Paralleler Anschluss von zwei oder mehr Kameras**

**Schritt 1:** Bevor Sie dieses Produkt an zwei oder mehr Hochgeschwindigkeits-Kuppelkameras anschließen, beenden Sie zuerst die Installation und den Anschluss der Kameras, wie in der Bedienungsanleitung der Kameras beschrieben.

**Schritt 2:** Sie benötigen ein RJ11 Kabel in der richtigen Länge.

**Schritt 3:** Entfernen Sie das eine Ende der Isolierschicht des RJ11 Kabels, um die Drähte RS485-A und RS485-B freizulegen, und entfernen Sie deren Isolierschicht. In Abb. 4 ist z.B. RS485-A rot und RS485-B grün.

**Hinweis:** Das RJ11 Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.

**Schritt 4:** Suchen Sie die Drähte RS485-A und RS485-B in Ihren Hochgeschwindigkeits-Kuppelkameras (Abb. 5). Details können Sie den Bedienungsanleitungen Ihrer Kameras entnehmen.

**Schritt 5:** Verdrehen Sie den roten Draht des RJ11 Kabels mit sämtlichen RS485-A Drähten Ihrer Kameras. Dann verdrehen Sie den grünen Draht des RJ11 Kabels mit sämtlichen RS485-B Drähten Ihrer Kameras.

**Schritt 6:** Um die freigelegten Drähte zu schützen, umwickeln Sie die verdrehten Drähte mit Isolierband.

**Schritt 7:** Schließen Sie den Anschlussstecker RJ11 je nach Ihren Bedürfnissen an die Buchsen RS485 „DVR“ oder „P.T.Z.“ auf der Rückseite dieses Produktes an. Details können Sie der Tabelle 3: „Anschluss der Buchse RS485 und Auswahl des Systemmodus“ auf Seite 6 entnehmen.

**Schritt 8:** Klicken Sie auf „Conf“ auf dem Eingabefeld, und klicken Sie die Symbole für System und Kamera an, um die entsprechenden Einstellungen vorzunehmen.

- System (Siehe „System“ auf Seite 14)  
MODE: Wählen Sie je nach Bedarf M-1 oder M-2 aus.  
Details können Sie der Tabelle 3 „Anschluss der Buchse RS485 und Auswahl des Systemmodus“ auf Seite 6 entnehmen.  
NET IP: Überprüfen Sie, ob sich dieses Produkt unter derselben Domain wie die angeschlossenen Hochgeschwindigkeits-Kuppelkameras befindet.
- Kamera (Siehe „Kamera“ auf Seite 16)  
RATE: Wählen Sie die gleiche Baudrate wie in den angeschlossenen Hochgeschwindigkeits-Kuppelkameras

- MODE: Wählen Sie das geeignete Kameraprotokoll je nach Kamertyp: AVP321 / AVP311 / PELCO (PELCO-D)
- ID: Vergeben Sie eine einmalige ID. Diese ist wichtig, damit die Tastatursteuerung die zu steuernde Kamera identifizieren kann, wenn zwei oder mehr Kameras angeschlossen sind.

#### 4. Anschluss eines digitalen Videorekorders

Für den Anschluss eines digitalen Videorekorders steht nur eine Buchse RS485 (DVR) zur Verfügung. Der Anschluss eines einzelnen Videorekorders ist im Kapitel „Anschluss eines einzelnen Videorekorders“ auf Seite 8 beschrieben. Der parallele Anschluss von zwei oder mehr Videorekordern ist im Kapitel „Paralleler Anschluss von zwei oder mehr Videorekordern“ auf Seite 9 beschrieben.

**Hinweis:** Sie benötigen ein RJ11 Kabel, um einen digitalen Videorekorder an dieses Produkt anzuschließen. Ein anderer RJ11 Anschlussstecker kann anders aufgebaut sein, so dass die Verbindung unterschiedlich ist. Falls Sie den Videorekorder nach dem Anschluss nicht steuern können, ändern Sie bitte die Verbindung mit dem RJ11 Kabel.

##### a) Anschluss eines einzelnen Videorekorders

**Schritt 1:** Bevor Sie dieses Produkt an einen digitalen Videorekorder anschließen, beenden Sie zuerst die Installation und den Anschluss des Videorekorders, wie in der Bedienungsanleitung des Videorekorders beschrieben.

**Schritt 2:** Sie benötigen ein RJ11 Kabel in der richtigen Länge.

**Schritt 3:** Entfernen Sie das eine Ende der Isolierschicht des RJ11 Kabels, um die Drähte RS485-A und RS485-B freizulegen, und entfernen Sie deren Isolierschicht. In Abb. 6 ist z.B. RS485-A rot und RS485-B grün.



Abb. 6: Kabel RJ11

**Hinweis:** Das RJ11 Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.

**Schritt 4:** Löten Sie die roten und grünen Drähte des RJ11 Kabels an die entsprechenden Pins des D-Sub Anschlusssteckers, der mit dem angeschlossenen Videorekorder geliefert wird (Abb. 7).

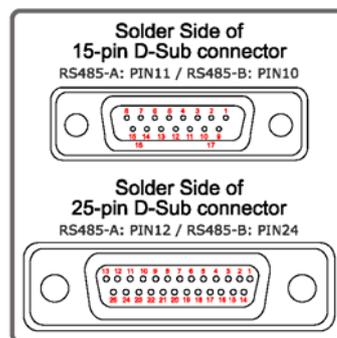


Abb. 7: Lötseite des D-Sub Anschlusssteckers

Kabel RJ11	D-Sub Anschlussstecker
Roter Draht (RS485-A)	15PIN Anschlussstecker: PIN11
	25PIN Anschlussstecker: PIN12
Grüner Draht (RS485-B)	15PIN Anschlussstecker: PIN10
	25PIN Anschlussstecker: PIN24

**Schritt 5:** Um die freigelegten Drähte zu schützen, umwickeln Sie die verdrehten Drähte mit Isolierband.

**Schritt 6:** Stecken Sie den Anschlussstecker in die Buchse I/O des Videorekorders.

**Schritt 7:** Schließen Sie den Anschlussstecker RJ11 je nach Ihren Bedürfnissen an die Buchse RS485 „DVR“ auf der Rückseite dieses Produktes an.

**Schritt 8:** Klicken Sie auf „Conf“ auf dem Eingabefeld, und klicken Sie die Symbole für System und Videorekorder an, um die entsprechenden Einstellungen vorzunehmen.

- System (Siehe „System“ auf Seite 14)
  - MODE: Wählen Sie M-1 aus.
  - NET IP: Überprüfen Sie, ob sich dieses Produkt unter derselben Domain wie der angeschlossene Videorekorder befindet.
- DVR (Siehe „Digitaler Videorekorder“ auf Seite 17)
  - RATE: Wählen Sie die gleiche Baudrate wie im angeschlossenen Videorekorder

- MODE:** Wählen Sie das geeignete Protokoll je nach Videorekorder: DVR-16 (16CH) / DVR-8 (8CH) / DVR-4 (4CH)
- ID:** Vergeben Sie eine einmalige ID. Diese ist wichtig, damit die Tastatursteuerung den zu steuernden Videorekorder identifizieren kann.

### b) Paralleler Anschluss von zwei oder mehr Videorekordern

**Schritt 1:** Bevor Sie dieses Produkt an einen digitalen Videorekorder anschließen, beenden Sie zuerst die Installation und den Anschluss des Videorekorders, wie in der Bedienungsanleitung des Videorekorders beschrieben.

**Schritt 2:** Sie benötigen mehrere RJ11 Kabel in der richtigen Länge. Für den Anschluss von zwei Videorekordern benötigen Sie drei RJ11 Kabel; für den Anschluss von drei Videorekordern benötigen Sie vier RJ11 Kabel etc. Im folgenden wird der Anschluss von zwei Videorekordern beschrieben.

**Schritt 3:** Entfernen Sie das eine Ende der Isolierschicht des RJ11 Kabels, um die Drähte RS485-A und RS485-B freizulegen, und entfernen Sie deren Isolierschicht. In Abb. 6 ist z.B. RS485-A rot und RS485-B grün.

**Hinweis:** Das RJ11 Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.

**Schritt 4:** Löten Sie die roten und grünen Drähte des RJ11 Kabels an die entsprechenden Pins des D-Sub Anschlusssteckers, der mit dem angeschlossenen Videorekorder geliefert wird (Abb. 7).

**Schritt 5:** Verdrehen Sie den roten Draht des RJ11 Kabels mit den Drähten RS485-A der beiden Videorekorder. Dann verdrehen Sie den grünen Draht des RJ11 Kabels mit den Drähten RS485-B der beiden Videorekorder.

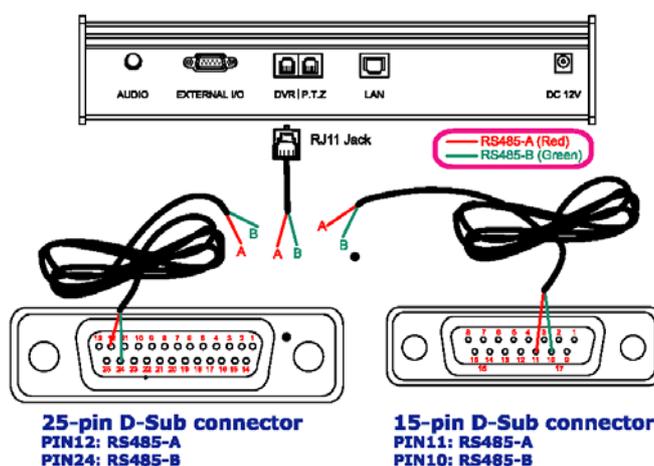


Abb. 8:

**Schritt 6:** Um die freigelegten Drähte zu schützen, umwickeln Sie die verdrehten Drähte mit Isolierband.

**Schritt 7:** Stecken Sie den D-Sub Anschlussstecker in die Buchse I/O des Videorekorders.

**Schritt 8:** Schließen Sie den Anschlussstecker RJ11 an die Buchse „DVR“ auf der Rückseite dieses Produktes an.

**Schritt 9:** Klicken Sie auf „Conf“ auf dem Eingabefeld, und klicken Sie die Symbole für System und Videorekorder an, um die entsprechenden Einstellungen vorzunehmen.

- System (Siehe „System“ auf Seite 14)
  - MODE:** Wählen Sie M-1 aus.
  - NET IP:** Überprüfen Sie, ob sich dieses Produkt unter derselben Domain wie die angeschlossenen Videorekorder befindet.
- DVR (Siehe „Digitaler Videorekorder“ auf Seite 17)
  - RATE:** Wählen Sie die gleiche Baudrate wie in den angeschlossenen Videorekordern
  - MODE:** Wählen Sie das geeignete Protokoll je nach Videorekorder: DVR-16 (16CH) / DVR-8 (8CH) / DVR-4 (4CH)
  - ID:** Vergeben Sie eine einmalige ID. Diese ist wichtig, damit die Tastatursteuerung den zu steuernden Videorekorder identifizieren kann.

## TASTATUR UND TASTEN

Dieses Kapitel beschreibt den Aufbau der Tastatur und die Funktion bzw. Verwendung der einzelnen Tasten und der Tastenkombinationen.

### 1. Aufbau der Tastatur

Abb. 9 zeigt den Aufbau der Tastatur. Die einzelnen Tastenfunktionen sind im Kapitel „Tastenfunktionen“ auf Seite 11 beschrieben.

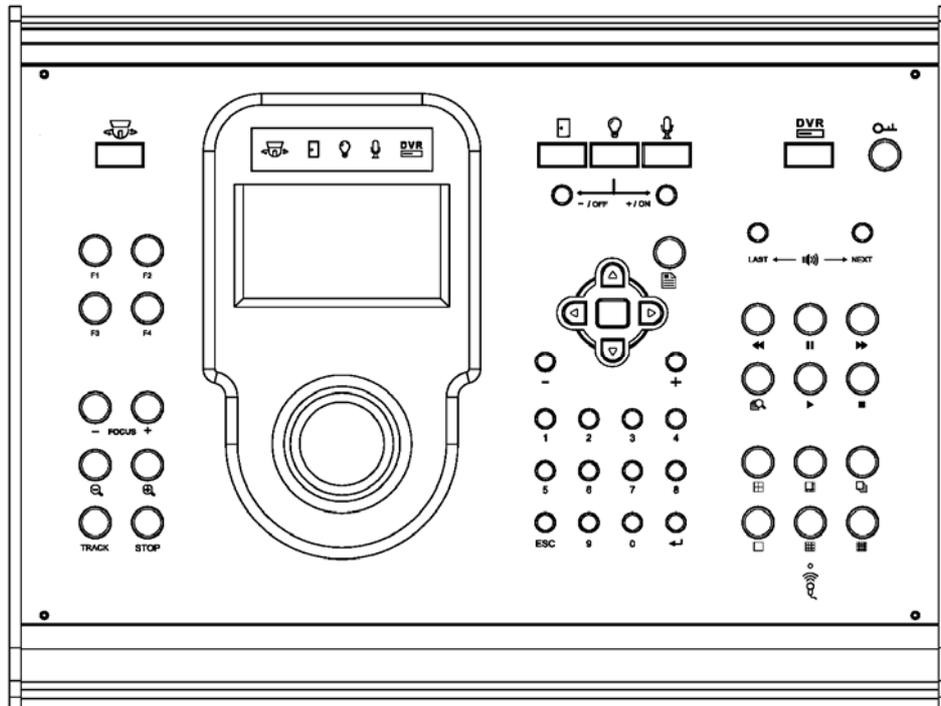


Abb. 9: Aufbau der Tastatur

### 2. LCD-Display

**Geräte-LED:** zeigt an, welches Gerät gerade gesteuert wird. Die Symbole zeigen von links nach rechts Hochgeschwindigkeits-Kuppelkamera, Zutrittskontrollsystem, Beleuchtungssystem, Mikrofon und digitalen Videorekorder.

Das Umschalten zwischen den einzelnen Geräten ist im Kapitel „Auswahl eines Gerätes“ auf Seite 11 beschrieben.

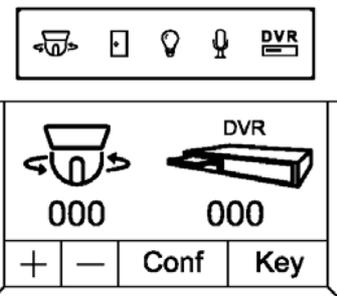


Abb. 10: LED-Display und berührungsgesteuertes Bedienfeld

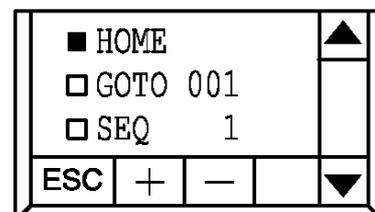
**Bedienfeld:** Im Standby-Modus werden die ID der letzten gesteuerten Kamera und des letzten gesteuerten Videorekorders angezeigt.

#### Steuern des angeschlossenen Gerätes:

Klicken Sie mit dem mitgelieferten Stift das Symbol für das Gerät (Kamera oder Videorekorder) an, und geben Sie die ID des zu steuernden Gerätes durch Klicken auf „+“ oder „-“ auf dem Bedienfeld oder direkt auf dem Ziffernblock ein (siehe „Ziffernblock“ auf Seite 11).

#### Konfigurieren des angeschlossenen Gerätes:

Klicken Sie mit dem mitgelieferten Stift „Conf“ auf dem Bedienfeld an, und wählen Sie das zu konfigurierende Gerät aus (siehe Kapitel „Programmierung“).



### Einstellen der Hotkey-Funktion für die PTZ-Kamera:

Klicken Sie mit dem mitgelieferten Stift das Symbol für die Kamera an, und klicken Sie „Key“ auf dem Bedienfeld an, um die PTZ-Kamera einzustellen. Klicken Sie hierfür auf „+“ oder „-“ auf dem Bedienfeld oder geben Sie die ID direkt auf dem Ziffernblock ein (siehe „Ziffernblock“ auf Seite 11), um die folgenden Funktionen einzustellen:

HOME: zum Ausgangspunkt zurückkehren und automatische Suche starten

GOTO: den voreingestellten Punkt zuordnen, wenn die entsprechende Funktionstaste gedrückt wird

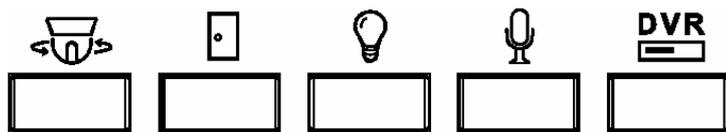
SEQ: die Sequenz zuordnen, wenn die entsprechende Funktionstaste gedrückt wird

### 3. Tastenfunktionen

#### a) Auswahl eines Gerätes

Wählen Sie mit den Wahltasten ein Gerät aus. Die Tasten stehen für die Geräte, die mit dieser Tastatursteuerung

gesteuert werden können: Hochgeschwindigkeits-Kuppelkamera , Zutrittskontrollsystem , Beleuchtungssystem , Mikrofon  und digitaler Videorekorder .



#### b) Gerätesteuerung

Diese Tastenkombination dient zur Steuerung von Zutrittskontrolle, Beleuchtung und Mikrofon. Drücken Sie auf ON/OFF, um das Gerät ein- oder auszuschalten.



#### c) Tastensperre

Drücken Sie diese Taste, um die Tastatur zu sperren. Zum Entsperren drücken Sie die Taste erneut, und geben Sie das Passwort zum Entsperren auf dem Ziffernblock ein. Im Kapitel „Passwort festlegen“ auf Seite (...) ist beschrieben, wie Sie ein Passwort festlegen können.



#### d) Joystick

##### **Bewegung**

nach oben

nach unten

nach links

nach rechts

im Uhrzeigersinn drehen

gegen den Uhrzeigersinn drehen

##### **Kamerasteuerung**

die Kamera bewegt sich nach oben

die Kamera bewegt sich nach unten

die Kamera bewegt sich nach links

die Kamera bewegt sich nach rechts

Einzoomen

Auszoomen



### e) Allgemeines

**Hinweis:** Die aktuelle Bedienung variiert je nach dem zu steuernden Gerät.

#### Menü

Drücken Sie diese Taste, um in das Hauptmenü des angeschlossenen Gerätes zu gelangen. Drücken Sie die Taste erneut, um auf die nächst höhere Ebene der Menüliste zu gelangen oder das Menü zu verlassen.

#### Navigation

Drücken Sie (Symbole), um den Cursor oder die Markierung nach oben/unten/links/rechts zu bewegen. Um Ihre Auswahl einzugeben oder zu bestätigen, drücken Sie die Eingabetaste.

#### +/-

Drücken Sie diese Tasten, um die Menüeinstellung zu ändern.

#### Ziffernblock

0-9 zum Eingeben der ID von Kamera oder Videorekorder, Kanalnummer, Passwort etc.  
(Symbol) zum Bestätigen der Eingabe  
ESC zum Löschen der Eingabe

### f) Kamerasteuerung

Drücken Sie die Taste zur Geräteauswahl, oder klicken Sie das Kamerasymbol auf dem Bedienfeld mit dem mitgelieferten Stift an, um in den Kameramodus zu schalten. Nun können Sie die folgenden Funktionstasten steuern und bestimmte Funktionen durch bestimmte Tastenkombinationen ausführen:

**Hinweis:** Sie können die Tasten „FOCUS“, (Symbole), „TRACK“ und „STOP“ auch verwenden, wenn die Tastatursteuerung auf (SYMBOL) DVR geschaltet ist.

F1/F2/F3/F4 zum Ausführen der Funktion, die Sie im Menü „HOT KEY“ zugewiesen haben. Es stehen 4 Optionen zur Verfügung: HOME, GOTO, SEQ, und NONE. Details finden Sie im Kapitel „Hotkey“ auf Seite 15.

Oder Drücken Sie (Symbol) für die Schnellstasten-Funktion, um die ID anzuzeigen, zu löschen oder zu verbergen oder die Version der Firmware anzuzeigen. Details finden Sie im Kapitel „Schnellstasten“ auf Seite 13.

FOCUS zum Einstellen der Brennweite  
(Symbole) zum Ein-/Auszoomen

TRACK zum Starten der Suchfunktion. Drücken Sie die Taste erneut, um die Suchfunktion zu beenden und zur Liveansicht zurückzukehren.

STOP zum Beenden der Kamerabewegung

### g) Steuerung eines digitalen Videorekorders

Drücken Sie die Auswahl Taste (Symbol) oder klicken Sie mit dem mitgelieferten Stift auf das Videorekorder-Symbol auf dem Bedienfeld, um in den Videorekorder-Modus zu gelangen. Nun können Sie die folgenden Funktionen steuern:

**Hinweis:** Sie können die Tasten „FOCUS“, (Symbole), „TRACK“ und „STOP“ auch verwenden, wenn die Tastatursteuerung auf (SYMBOL) DVR geschaltet ist.

#### Auswahl eines Tonkanals

Drücken Sie „NEXT“ oder „LAST“, um den nächsten/vorhergehenden Tonkanal zu wählen und den aktuellen Ton (im Live-Modus) oder den aufgezeichneten Ton (im Wiedergabemodus) zu hören.

Wenn z.B. der angeschlossene Videorekorder 4 Tonkanäle unterstützt:

Modus	Live-Modus	Wiedergabemodus
Auswahl	AUDIO OFF	AUDIO OFF
	AUDIO 1 (L)	AUDIO 1 (P)
	AUDIO 2 (L)	AUDIO 2 (P)
	AUDIO 3 (L)	AUDIO 3 (P)
	AUDIO 4 (L)	AUDIO 4 (P)

Tabelle 4: Auswahl der Tonkanäle

## Wiedergabetasten

(Symbole) durch Drücken dieser Taste öffnen Sie die Suchliste, in der Sie die gespeicherten Ereignisse finden und den dazugehörigen Videoclip abspielen können. Wählen Sie mit Hilfe der Navigationstasten ein Ereignis aus dieser Liste aus, und drücken Sie (Symbol), um das Video abzuspielen.

- zum Abspielen des ausgewählten Videos
- zum schnellen Vorlauf des Videos, von 4x bis 32x
- zum schnellen Zurückspulen des Videos, von 4x bis 32x
- Pause
- zur Beendigung der Wiedergabe und Rückkehr zur Liveansicht

## Auswahl des Anzeigemodus

- (Symbole) ein einziger Kanal wird angezeigt
- 4 Kanäle werden angezeigt
  - 8 Kanäle werden angezeigt
  - 9 Kanäle werden angezeigt
  - 16 Kanäle werden angezeigt
  - alle Kanäle werden nacheinander angezeigt

## h) Schnelltasten

Halten Sie die Taste (Symbol) gedrückt, und drücken Sie F1, F2, F3, F4 oder (Symbol), um die folgenden verschiedenen Funktionen auszuführen:

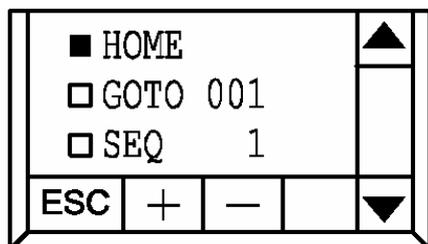
Tastenkombination	Funktionen	Beschreibung
(Symbol) und F1	ID anzeigen	Durch diese Tastenkombination wird die ID der Kamera auf dem Monitor angezeigt, falls sie verborgen ist.
und F2	ID löschen	Durch diese Tastenkombination wird die ID der Kamera gelöscht und auf die Werkseinstellung zurückgesetzt (00).
und F3	ID verbergen	Durch diese Tastenkombination wird die ID der Kamera verborgen. Um sie wieder anzuzeigen, drücken Sie (Symbol) und F1.
und F4	Version der Firmware anzeigen	Durch diese Tastenkombination wird die aktuelle Version der Firmware angezeigt.
und (Symbol)	Reset	Durch diese Tastenkombination wird ein Reset der Tastatursteuerung auf die Werkseinstellungen durchgeführt. Danach werden Sie aufgefordert, sie auszuschalten und erneut einzuschalten.

Tabelle 5: Schnelltasten

## PROGRAMMIERUNG

Klicken Sie mit dem mitgelieferten Stift auf „Conf“ auf dem Bedienfeld, wie in Abb. 11 dargestellt, um zur Geräteauswahl zu gelangen. Hier können Sie die Tastatursteuerung, angeschlossene Hochgeschwindigkeits-Kuppelkameras oder angeschlossene digitale Videorekorder konfigurieren.

Verwenden Sie den mitgelieferten Stift, um die verfügbaren Optionen auf dem Bedienfeld zu wählen (Tabelle 6) oder ändern Sie die Einstellungen mit Hilfe der Tasten (Tabelle 7).



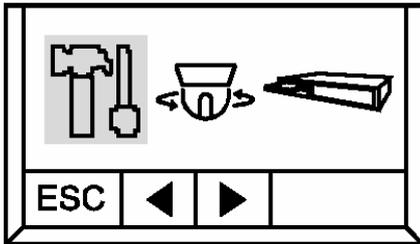


Abb. 12: Conf

Option Aktion	oder	Funktion
+/-		Zum Eingeben von Ziffern, z.B. der eigenen ID
(Symbole)		Zum Bewegen der Markierung nach oben/unten/links/rechts
ESC		Zur Rückkehr auf die vorherige Menüebene
Doppelklick		Zum Ändern der Einstellung

Tabelle 6: Optionen auf dem Bedienfeld

Taste	Funktion
Navigation	(Symbole) zum Bewegen der Markierung
Ziffernblock	Ziffern 1-9 für die Eingabe von Zahlen, wie z.B. der eigenen ID (Symbol) zur Bestätigung der Auswahl oder Eingabe ESC zum Löschen der Eingabe
Menü	(Symbol) zur Rückkehr auf die vorherige Menüebene

Tabelle 7: Programmier Tasten

## 1. Menüdarstellung

### 2. Menüliste

#### a) System

Wählen Sie das linke Symbol, um zur Darstellung der Systemkonfiguration zu gelangen. In dieser Menüliste können Sie das Passwort zum Entsperren einstellen, die eigene ID eingeben, die Tastentöne ein-/ausschalten, den Modus wählen und das Netzwerk einstellen.

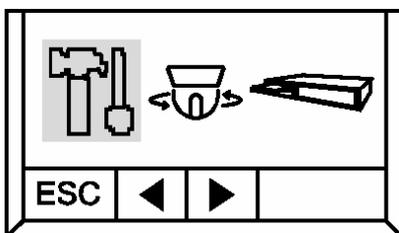


Abb. 13: System

#### Passwort festlegen

Legen Sie das Passwort zum Entsperren der Tastatur fest. Bei gesperrter Tastatur drücken Sie die Taste (Symbol) und geben Sie das hier festgelegte Passwort ein, um die Tastatur zu entsperren.

Wählen Sie „PASSWORD...“. Geben Sie zunächst das alte Passwort (4-stellig) und danach das neue Passwort ein. Das Passwort ist werkseitig auf 0000 eingestellt.



Abb. 14: Einstellen des Passworts

### Netzwerk einstellen

Wählen Sie „NET IP“, um IP-Adresse, Subnetz-Maske und Gateway für die Tastatursteuerung einzustellen. Gehen Sie zu dem Punkt, den Sie einstellen möchten, und nehmen Sie die Einstellungen vor.

Die werkseitigen Einstellungen sind wie folgt:

IP-Adresse            192.168.1.90  
 Subnetz-Maske      255.255.255.000  
 Gateway             192.168.1.1

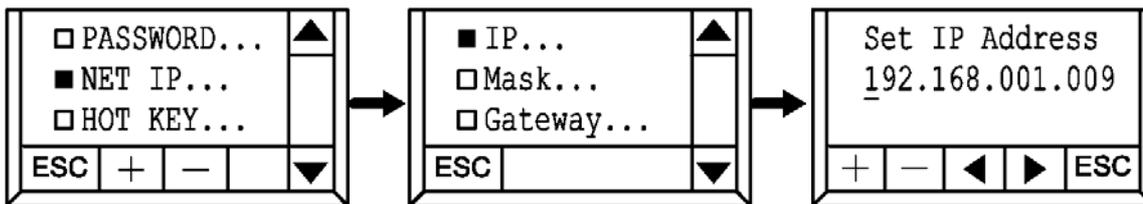


Abb. 15: Beispiel: Einstellen der IP-Adresse

### Hotkey einstellen

Wählen Sie „HOT KEY“, um den Hotkeys F1, F2, F3 oder F4 eine der drei Funktionen „HOME“, „GOTO“ oder „SEQ“ zuzuweisen oder die Tastenfunktion mit der Option „NONE“ zu deaktivieren.

HOME            zum Ausgangspunkt zurückkehren und automatische Suche starten  
 GOTO            zu dem voreingestellten Punkt zurückkehren, der unter „Key“ zugeordnet wurde (siehe „LCD Display“ auf Seite 10).  
 SEQ             Kamerabewegung mit der unter „Key“ festgelegten Sequenz aktivieren (siehe „LCD Display“ auf Seite 10).  
 NONE            Hotkey-Funktion deaktivieren

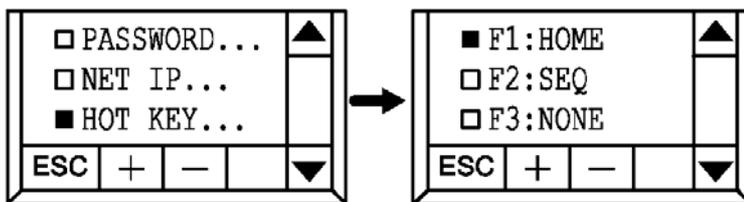


Abb. 16: Hotkey

### Eigene ID einstellen

Stellen Sie die ID der Tastatursteuerung ein, wenn das angeschlossene Gerät auch an andere Geräte angeschlossen ist. Das angeschlossene Gerät benötigt die ID zur Identifizierung der Tastatursteuerung.

Wählen Sie „HOST ID“, geben Sie eine ID auf dem Ziffernblock ein, und drücken Sie (Symbol) zur Bestätigung. Die Werkseinstellung ist 00.

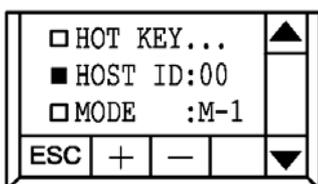


Abb. 17: Eigene ID

**Modus einstellen**

Wählen Sie „MODE“, und wählen Sie „M-1“ oder „M-2“, je nachdem, welche Geräte Sie angeschlossen haben. Details finden Sie in „Tabelle 6“ auf Seite 14.

Die Werkseinstellung ist M-1.

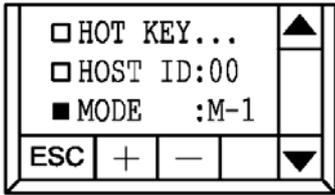


Abb. 18: Modus

Gerät	Anschlussmethode	Buchse	Modus
Videorekorder und Kamera	--	Videorekorder: Videorekorder Kamera: PTZ	M-1
Videorekorder	--	Videorekorder	M-1
Zwei oder mehr Videorekorder	parallel*	Videorekorder	M-1
Kamera	--	Videorekorder	M-2
		PTZ	M-1 oder M-2
Zwei oder mehr Kameras	--	Videorekorder & PTZ	M-2
	parallel	Videorekorder	M-2
	parallel	PTZ	M-1 oder M-2

Tabelle 8: Anschluss der Buchse RS485 und Auswahl des Systemmodus

\*\* Details zum parallelen Anschluss finden Sie in den Kapiteln „Paralleler Anschluss von zwei oder mehr Kameras“ auf Seite 7 und „Paralleler Anschluss von zwei oder mehr Videorekordern“ auf Seite 9.

**Tastentöne einstellen**

Wählen Sie „Buzzer“, und wählen Sie ON oder OFF zum Aktivieren/Deaktivieren der Tastentöne.

Die Werkseinstellung ist ON.

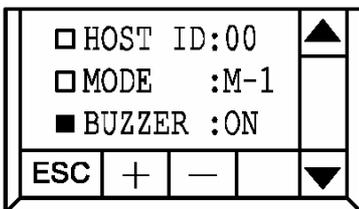


Abb. 19: Tastentöne

**b) Kamera**

Wenn die Tastatursteuerung an eine Hochgeschwindigkeits-Kuppelkamera angeschlossen ist, öffnen Sie diese Menüliste, um Baudrate, Modus und ID der angeschlossenen Kamera einzustellen, damit die Kamera gesteuert werden kann. Jeder Kamera muss eine einmalige ID zugewiesen werden. Die Baudrate und der Modus müssen korrekt eingestellt werden, damit die Kamera richtig gesteuert werden kann. Details finden Sie in der nachfolgenden Beschreibung.

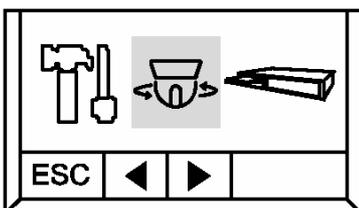


Abb. 20: Kamera

### ID der Kamera einstellen

Stellen Sie die ID der angeschlossenen Kamera ein, wenn die Tastatursteuerung an zwei oder mehr Kameras angeschlossen ist. Die Tastatursteuerung benötigt die ID zur Identifizierung jeder angeschlossenen Kamera. Wählen Sie „ID“, geben Sie eine ID auf dem Ziffernblock ein, und drücken Sie (Symbol) zur Bestätigung. Die Werkseinstellung ist 00.

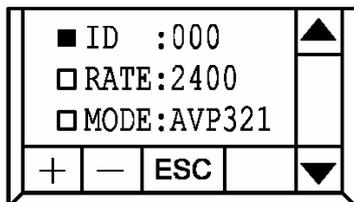


Abb. 21: Kamera-ID

### Baudrate einstellen

Wählen Sie „RATE“, und wählen Sie durch Anklicken die Baudrate für die angeschlossene Kamera. Die Optionen sind: 2400/4800/9600/19200/38400/57600.

Die Werkseinstellung ist 2400.

Hinweis: Die hier vorgenommene Einstellung muss mit der Einstellung in der angeschlossenen Kamera übereinstimmen, damit die Kamera richtig gesteuert werden kann.

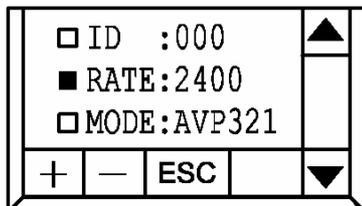


Abb. 22: Baudrate

### Modus einstellen

Wählen Sie „MODE“, und wählen Sie durch Anklicken das Protokoll für die angeschlossene Kamera. Die Optionen sind: AVP321 / AVP311 / PELCO (PELCO-D).

Die Werkseinstellung ist AVP321.

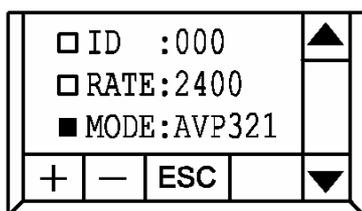


Abb. 23: Kameramodus

### c) Digitaler Videorekorder

Wenn die Tastatursteuerung an einen digitalen Videorekorder angeschlossen ist, öffnen Sie diese Menüliste, um Baudrate, Modus und ID des angeschlossenen Videorekorders einzustellen, damit er gesteuert werden kann. Jedem Videorekorder muss eine einmalige ID zugewiesen werden. Die Baudrate und der Modus müssen korrekt eingestellt werden, damit der Videorekorder richtig gesteuert werden kann. Details finden Sie in der nachfolgenden Beschreibung.

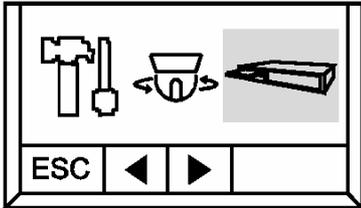


Abb. 24: Digitaler Videorekorder

ID des Videorekorders einstellen

Stellen Sie die ID des angeschlossenen Videorekorders ein, wenn die Tastatursteuerung an zwei oder mehr Videorekorder angeschlossen ist. Die Tastatursteuerung benötigt die ID zur Identifizierung jedes angeschlossenen Videorekorders.

Wählen Sie „ID“, geben Sie eine ID auf dem Ziffernblock ein, und drücken Sie (Symbol) zur Bestätigung. Die Werkseinstellung ist 00.

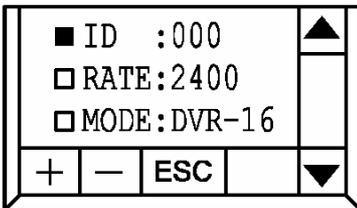


Abb. 25: ID des digitalen Videorekorders

Baudrate einstellen

Wählen Sie „RATE“, und wählen Sie durch Anklicken die Baudrate für den angeschlossenen Videorekorder. Die Optionen sind: 2400/4800/9600/19200/38400/57600.

Die Werkseinstellung ist 2400.

Hinweis: Die hier vorgenommene Einstellung muss mit der Einstellung in der Systemkonfiguration des angeschlossenen Videorekorders übereinstimmen, damit der Videorekorder richtig gesteuert werden kann.

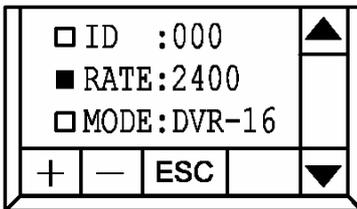


Abb. 26: Baudrate des digitalen Videorekorders

Modus einstellen

Wählen Sie „MODE“, und wählen Sie durch Anklicken das Protokoll für den angeschlossenen Videorekorder. Die Optionen sind: DVR-16 / DVR-8 / DVR-4 (16CH / 8CH / 4CH).

Die Werkseinstellung ist DVR-16.

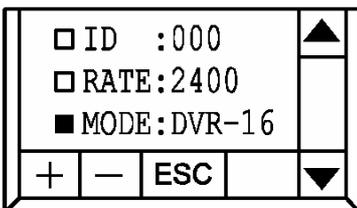


Abb. 27: Modus des digitalen Videorekorders



Werfen Sie Verpackungsmaterial oder Geräte nicht einfach weg, sondern führen Sie sie der Wiederverwertung zu. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeinde.

Indexa GmbH  
Paul-Böhringer-Str. 3  
74229 Oedheim  
2009/02/19

